

Newsletter für den Monat November 2024

Tipps und Termine für den Stadtteil Osterholz

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Leserinnen und Leser des Newsletters,

trotz der Herbstferien gab noch eine Reihe von Veranstaltungen und Termine, über die ich berichten möchte. Innerhalb eines Monats hatten wir zwei Beiratssitzungen. In der Ferienzeit laufen beim Ortsamt eine Reihe von Anfragen auf, da gerade diejenigen, die Urlaub haben und zu Hause bleiben, Dinge an das Ortsamt melden, die während der Nichturlaubszeit nicht besprochen werden können. Daher habe ich nach der Urlaubsrückkehr immer eine ganze Menge aufzuholen, sodass das Arbeitspensum gleich nach dem Urlaub überaus groß ist.

Neben der eigentlichen Arbeit im Ortsamt hatten wir eine Reihe von Bürgerinnen und Bürgern, die mit verschiedenen Anliegen zu uns kamen. Insbesondere ein 84-jähriger und eine 82-jährige, die Lebensbescheinigungen für Renten oder Versicherungen benötigen und den Weg zum Stadtamt nicht mehr auf sich nehmen können. Hierbei ist es notwendig die aktuellen Personalausweise oder Dokumente einzusehen und ich musste feststellen, dass die Dokumente bereits zwei und vier Jahre abgelaufen waren. Bei der Frage, warum dieses so ist, antworteten die Senioren, dass ihnen der Weg zum Stadtamt zu weit ist! Gerade Ausweispapiere wurden Jahrzehnte lang in den Ortsämtern bearbeitet. Seit dem Weggang dieses Arbeitsgebietes zum Stadtamt in die Stresemannstraße, habe ich noch wöchentlich Anfragen und ich frage mich, ob es richtig war, diesen wichtigen Aufgabenbereich nicht dezentral auch in den Ortsämtern durchzuführen. Mit dem Umzug des Ortsamtes ins Schweizer Foyer hätte man an dieser zentralen Stelle zumindest einen „mobilen Service“ einführen können (wie bereits schon mal bei einem Pilotprojekt geschehen). Vielleicht gibt es in den entscheidenden Stellen diesbezüglich ein Einsehen?

Ein wichtiges Thema waren Veränderungen bei Petri & Eichen, wo wir in beiden Beiratssitzungen uns inhaltlich ausgetauscht haben. Hier ist sicherlich noch viel „Luft nach oben“ und wir hoffen, dass es mit den beiden freigestellten Mitarbeitern zu einer guten Lösung kommt.

Erfreulich war der Bericht des neuen Geschäftsführers der Bremer Bäder für das OTe Bad, ebenfalls in einer Beiratssitzung

Auf einer Veranstaltung der Quartiersmanager zu den sogenannten AGH-Stellen bei den Beschäftigungsträgern, gibt es Licht und Schatten. An diesem Thema werden wir genauso dranbleiben, wie bei den Veränderungen in den Einrichtungen von Petri & Eichen im Stadtteil Osterholz.

Ich war im vergangenen Oktober bei der Eröffnung des Freimarktes. Bei der Eröffnung, wurde ich von Rudi Robrahn namentlich erwähnt, was es in meiner 25-jährigen Dienstzeit auch noch nicht gab. Ich war zuvor bei einer Ausstellungseröffnung im Weserpark „WeserArt“. Diese Ausstellung wurde über das Künstlerartelier Bruderhaus organisiert und war wieder ein Highlight. Hier gilt mein Dank der Künstlerin Olga Kovalenko, die gemeinsam mit ihrer Enkeltochter ihre Bilder dort präsentiert hat.



Leider gab es in diesem Jahr keinen Besuch in der Partnerstadt Bützow am 03. Oktober. Ich hoffe jedoch, dass wir im nächsten Jahr zum 15. Jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft Bützow und Bremen Osterholz das Jubiläum feiern können. Ich habe mich darüber gefreut, dass die CDU Bremen-Osterholz mit einer kleinen Feier Bremenweit den 03. Oktober begangen hat. Ich war dort ebenfalls vertreten.



An der 100-Jahr Feier der Gewoba im Bremer Rathaus konnte ich nicht teilnehmen, da zu diesem Zeitpunkt nicht in Bremen war. Aus der Berichterstattung war jedoch zu entnehmen, dass ein schönes Fest in einem feierlichen Rahmen war. Vielen Dank an dieser Stelle an die Gewoba.

Der Kuhkamp Verein hat in diesem Jahr sein Oktoberfest im niedersächsischen Umland gefeiert, Ich durfte ebenfalls dabei sein und habe mich ein Stück weit an meine Kindheit erinnert gefühlt, in der ich ja auch den halben Sommer Lederhosen getragen habe!

Termine im Oktober 2024:

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
04.11.2024	9.00 Uhr	Personalversammlung der Ortsämter. Ich nehme teil.
05.11.2024	9.00 bis 12.30 Uhr	Veranstaltung „Zwischen Spielen und Sozialen Netzwerken in der GSO. Ich nehme teil.
06.11.2024	17.00 Uhr	Ausschuss Quartier im Orange House Themen: Cambio CarSharing, wo können noch weitere Standorte ggf. in Osterholz errichtet werden?
12.11.2024	18.00 Uhr	Mitgliederversammlung Sparkasse Bremen (nicht öffentlich)
12.11.2024	17.30 Uhr	Ausschuss Bildung in der Grundschule Pfälzer Weg
14.11.2024	13.00 bis 14.00 Uhr	Gespräch mit den Stadtteilabgeordneten, Beiratssprecher und Ortsamtsleitung in der Bremer Bürgerschaft (nicht öffentlich)
14.11.2024	17.30 Uhr	Ausschuss Kinder im Ortsamt Osterholz Themen: Jugendbeirat und Sportverein OT Bremen
15.11.2024	10.30 bis 11.30 Uhr	Vorlesetag in der Grundschule Pfälzer Weg
	11.45 bis 12.45 Uhr	Vorlesetag im Kinderzentrum Kunterbunt
15. + 16.11.		Bundesversammlung der Kommunalpolitischen Vereinigung. Ich nehme teil in Bielefeld (Ehrenamt).
17.11.2024	vormittags	Einweihung eines Erinnerungsteins der Russland Deutschen. Ich nehme teil. Osterholzer Friedhof
17.11.2024	Nachmittags	Frauen-Chor im Schweizer Viertel
18.11.2024	18.30 Uhr	Beiratssitzung im Ortsamt Osterholz Themen: Ausweitung vom Cambio und Smumo CarSharing und Ideen für die Belebung des Marktplatzes Osterholz
19.11.2024	12.00 bis 13.00 Uhr	Kohl- und Pinkelessen im Café Abseits. Ich nehme teil.
19.11.2024	13.30 Uhr	AK-Tenever im ALZ

20.11.2024	14.00 Uhr	Geschäftsöffnung einer neuen Filiale von ZIS in Vegesack. Ich nehme teil.
21.11.2024	18.10 Uhr	Ausschuss Bau im Ortsamt Osterholz
21.11.2024	abends	Ich nehme als gewählter Delegierter beim Landesparteitag teil. (Ehrenamt)
22.11.2024	12.30 Uhr	Einweihung der Rettungswache Ost beim Medicum. Ich nehme teil.
22.11.2024	17.00 Uhr	Kleine Feier der Raphael Oase zum 2-jährigen Jubiläum. Ich nehme teil.
25.11.2024	17.30 Uhr	Ausschuss Kultur
25. bis 28.11.2024		Wir erwarten Gäste aus dem Partnerstadtteil Izmir-Gaziemir
25.11.2024	13.30 Uhr	Arbeitskreis Schweizer Viertel im Café Schweizer 1/4
28.11.2024	17.30 Uhr	Ausschuss Inneres
29.11.2024	10.00 Uhr	Dienstbesprechung der Ortsamtsleitungen (intern)

Nun noch einige Informationen:

Im vergangen Monat hatten wir einen Besuch des Werder Präsidenten Herrn Dr. Hess-Grunewald mit Vertretern des Beirates, des Sportvereins OT Bremen und der Grundschule Pfälzer Weg. Es ging hier um die Unterstützung des SV Werder Bremen in Bremen-Tenever. Wir haben uns sehr gefreut, dass die Unterstützung von Werder Bremen in einem Ortsteil wie Tenever so gut funktioniert. Wir hoffen, dass es so auch in Zukunft so sein wird.



Im vergangenen Oktober hatte ich eine Einladung zu einem Gottesdienst in St. Hedwig der St.-Raphael Gemeinde. Auf dem gut besuchten Festgottesdienst habe ich anschließend den neuen Bischof Dr. Diminicus Meier von Osnabrück kennengelernt. Am Reformationstag war ich in der evangelischen Kirche in Oslebshausen und habe mich über einen sehr guten Singgottesdienst gefreut. Ich finde es richtig gut, dass Bremen seit einigen Jahren auch den 31. Oktober als Feiertag hat. Beim Gottesdienst in der Vahr hatte mich Pfarrer Weber im Gottesdienst besonders begrüßt, was mich gefreut hat.



(Evangelische Kirche Altenesch)

Schließlich hatte ich einen interessanten Termin, organisiert von Udo Richter, beim neuen Testzentrum von Mercedes an der Osterholzer Heerstr.. Gemeinsam mit dem Ortsamtsleiter aus Hemelingen und weiteren Persönlichkeiten aus Bremen, haben wir uns die neuste Technik was Abgasuntersuchungen anbelangt von Mercedes erklären lassen. Es ist für den Standort Bremen durchaus wichtig, dass diese Investition von ca. 70. Mio Euro auch am Standort in Bremen realisiert werden konnte. Es gab beim Treffen auch ein Wiedersehen mit dem ehemaligen Bürgermeister Herrn Böhrnsen, von dem ich meine Ernennungsurkunde als Ortsamtsleiter erhalten habe. (2. Wahl)

Ich habe in den Herbstwochen einige Kurzausflüge gemacht. Z.B. nach Hude und zum Schloss Schönebeck. Im Winterhalbjahr besuche ich noch die Museen Bremens.



Schließlich habe ich mich über die zwei Einladungen zum Vorlesetag am 15.11.24 bei einer Kita und einer Grundschule in Osterholz gefreut. Bin ich doch Teil der Generation, die wahrscheinlich als letzte Generation, ihr Wissen während ihres Studiums überwiegend aus Büchern entnommen hat!

Ich wünsche Ihnen einen beschaulichen November und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Ihr Ulrich Schlüter
Ortsamtsleiter